



Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt
Administrativmassnahmen
Frongartenstrasse 5
9001 St.Gallen
Tel. 058 229 36 45 / infoadmas.stva@sg.ch

Merkblatt

Informationen zur verkehrspsychologischen Untersuchung

Der überwiegende Grund für eine verkehrspsychologische Untersuchung ist der Verdacht auf eine fehlende charakterliche Fahreignung. Durch die Begutachtung soll die Frage beantwortet werden, ob davon ausgegangen werden kann, dass Sie sich zukünftig an die Verkehrsregeln halten und auf Ihre Mitmenschen Rücksicht nehmen werden. Zudem werden standardisierte Tests durchgeführt sowie auch verkehrsrelevante Aspekte Ihrer Hirnleistungsfähigkeit überprüft. In einem ausführlichen Gespräch wird weiter überprüft, ob Sie bezüglich der Verkehrsauffälligkeit(en) ein angemessenes Problembewusstsein entwickelt und sich selbstkritisch damit auseinandergesetzt haben. Die Begutachtung dient nicht zur Klärung der Schuldfrage, sondern soll einzig die Frage der charakterlichen Fahreignung beantworten. Es ist daher ratsam, wenn Sie über Ihre auffällige Verkehrsvorgeschichte vollumfänglich Bescheid wissen und sich entsprechend vorbereiten.

Für die Untersuchung sind gute Deutschkenntnisse notwendig (mündlich und schriftlich). Falls Sie nicht in der Lage sind, ein Gespräch in deutscher Sprache zu führen oder schriftlich einen Fragebogen auszufüllen, müssen Sie auf Ihre Kosten eine Dolmetscherin oder einen Dolmetscher organisieren. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.integration-sg.ch. Die verkehrspsychologische Untersuchung dauert rund 2,5 bis 3 Stunden. Es ist empfehlenswert, dass Sie an diesem Tag ausgeruht und fit zur Untersuchung erscheinen. Bei Krankheit oder Unwohlsein sollte die Untersuchung verschoben werden (Abmeldung mindestens 24 Stunden vorher), andernfalls kann es zu ungünstigen Testergebnissen führen.

Nach der Untersuchung wird die Verkehrspsychologin bzw. der Verkehrspsychologe ein Gutachten in Form eines schriftlichen Berichts erstellen. Dies dauert rund vier Wochen. Sobald uns das Gutachten vorliegt, werden wir Sie schriftlich über den weiteren Verlauf des Verfahrens informieren. Aus den nachfolgend aufgeführten Untersuchungsstellen können Sie eine Verkehrspsychologin oder einen Verkehrspsychologen auswählen und einen Termin vereinbaren. Weitere Untersuchungsstellen finden Sie unter www.medtraffic.ch.

Dr. phil. Martin Keller, Kantonsspital St.Gallen, Institut für Rechtsmedizin, Haus 11,
Rorschacher Strasse 95, 9007 St.Gallen

079 213 11 18
markelle@sunrise.ch

Joachim Kohler, Dipl.-Psych., Praxis für Neuro- und Verkehrspsychologie,
Hauptstrasse 34, 8280 Kreuzlingen

077 434 77 60
071 535 71 14
joachim.kohler@psychologie.ch

Dr. Dr. Esther Kocsis, VDZ–Verkehrspsychologisches Diagnostik Zentrum,
Ragazerstrasse 35, 7320 Sargans

078 900 91 45
vdz@freenet.ch

Katrin Bürer, dipl. Psychologin FH, db-concept, Psychologische Diagnostik & Beratung,
Stadthofplatz 2, 8640 Rapperswil

079 901 25 00
buer@db-concept.ch

Dr. phil. Jacqueline Bächli-Biétry, Intersection – Forschung & Diagnostik,
Stampfenbachstrasse 42, 8006 Zürich

079 369 98 31
intersection@bluewin.ch

Monica Kissling, dipl. Psychologin FH, Psychologisches Institut für Verkehr und Industrie,
Hönggerstrasse 117, 8037 Zürich

044 440 54 40
pivi.zh@bluewin.ch

ZHAW, Institut für Angewandte Psychologie, Pfingstweidstrasse 96, 8005 Zürich

058 934 83 40
diagnostik.iap@zhaw.ch

Corinna Merz, dipl. Psychologin FH, Praxis für verkehrspsychologische Diagnostik,
Zähringerstrasse 32, 8001 Zürich

076 532 21 77
merz@merzgutachten.ch
